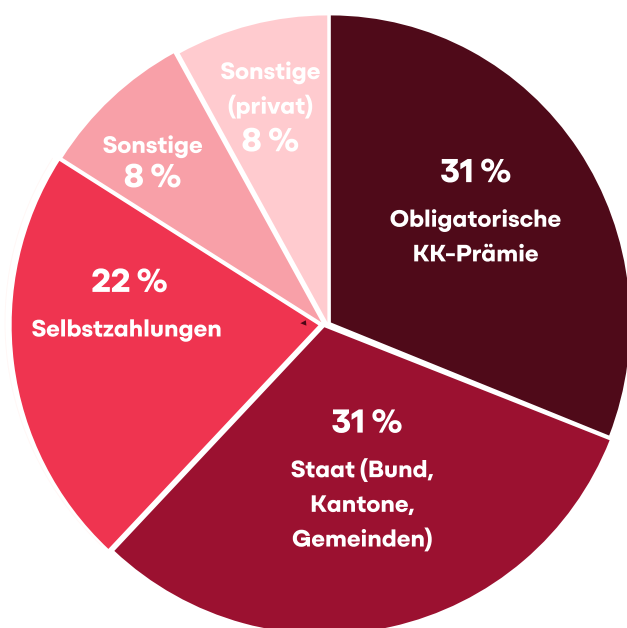


EINFACH

Wer finanziert unsere Gesundheit? Rund ein Drittel der Kosten tragen die obligatorischen Krankenkassenprämien.

FORTGESCHRITTEN



Finanzierung Gesundheitswesen

2023

Finanzierungsquelle



Anteil

Obl. KK-Prämie	31 %
Staat	31 %
Selbstzahlungen	22 %
Sonstige (privat)	8 %
Sonstige	8 %

Obligatorische Krankenkassenprämie deckt 31 % der Gesundheitskosten

SUPERNERD

Im Jahr 2023 beliefen sich die gesamten Kosten des Schweizer Gesundheitswesens auf 94.93 Milliarden Franken. Davon wurden rund 31 % (29.47 Mrd. CHF) durch die obligatorische Krankenversicherungsprämie von Privathaushalten bezahlt.

Privathaushalte deckten weitere rund 22% der Ausgaben (20.70 Mrd. CHF) durch Selbstzahlungen und 8% (8.06 Mrd CHF) durch andere Beiträge wie z.B. Zusatzversicherungen oder Spenden.

Der Staat (Bund, Kantone und Gemeinden) finanzierte rund 31% (28.97 Mrd. CHF) des Gesundheitswesens, wobei die Kantone mit 20.69 Mrd. CHF bereits 21.8% finanzierten und damit den grössten Beitrag leisteten.

Weitere 5.4% (5.14 Mrd. CHF) der Finanzierung fiel auf Unternehmen und 2.7% (2.59 Mrd CHF) auf unbekannte Finanzierungsquellen.

Hinweise

Leichte Abweichungen durch Rundungsdifferenzen.

